

# CoFAT 2018

## Call for Papers

7<sup>th</sup> Conference on Future Automotive Technology

Fokus Elektromobilität

Veranstaltungsforum Fürstenfeld

08. – 09. Mai 2018

### Vorwort

---



**Holger Czuday**  
Bayern Innovativ GmbH  
Nürnberg



**Prof. Dr. Markus Lienkamp**  
Ordinarius des Lehrstuhls für Fahrzeugtechnik  
Technische Universität München, Garching

Bei der 7. Conference on Future Automotive Technology am 8. und 9. Mai 2018 dreht sich wieder alles um die Neuerungen im Bereich der Elektromobilität. Dieses Mal wollen wir besonders die strategischen und technischen Auswirkungen betrachten, die ein Umbruch in der Mobilität mit sich bringt. Was bringt die Zukunft und mit welchen Konsequenzen ist in welcher Reihenfolge zu rechnen? Diese Fragestellung soll umfassend beleuchtet werden.

Im Veranstaltungsforum Fürstenfeld treffen sich jährlich über 400 Automobilexperten und Wissenschaftler aus der ganzen Welt zum Austausch neuer Ideen, Innovationen und Konzepte. Technische Neuerungen, Wissen und Lösungen stehen dabei im Mittelpunkt.

Neben hochkarätigen Plenarvorträgen zu zukünftigen Fahrzeugkonzepten werden in Fachsessions verschiedene Themenschwerpunkte aus Industrie und Wissenschaft präsentiert und diskutiert.

Mit diesem Call for Papers richten wir uns besonders an Wissenschaftler aus Forschung und Industrie. Zusätzlich zu den Vorträgen bieten wir kurze Pitches für Poster aussteller, in denen aktuelle Forschungsthemen prägnant präsentiert werden. Unser „offener Marktplatz“ bietet Raum für weiterführende Gespräche in den Pausen bei den Ausstellern und Posterständen. Dies ermöglicht die Anbahnung neuer Kontakte für innovative Projekte, Produkte und Ideen!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihre Themen!



Holger Czuday



Prof. Dr. Markus Lienkamp



## Themenschwerpunkte: Technische Fragestellungen

---

### Batterie- und Speichertechnologien/Antriebstechnik:

- Welche Anforderungen stellen sich an die Batterietechnologie und welche Lösungsansätze resultieren daraus?
- Welche Speichertechnologien werden sich durchsetzen? Wie werden diese hinsichtlich ihrer Eigenschaften (z.B. Abmessungen, Kapazität und Lebensdauer) entwickelt?
- Wie lässt sich der Wirkungsgrad steigern?
- Wie können die Kosten reduziert werden?

### Ladeinfrastruktur:

- Wie entwickelt sich das Ladekonzept, besonders hinsichtlich der Ladedauer, der notwendigen Spannungslage und der geographischen Anordnung?
- Wie können Geschäftsmodelle zur Ladeinfrastruktur aussehen und was sind technische und betriebswirtschaftliche Aspekte, u.a. zum bidirektionalen Laden?

### Gesamtfahrzeugentwicklung:

- Wie lassen sich Fahrzeugarchitektur und Fahrzeugplattform in Zukunft gestalten?
- Welche Möglichkeiten ergeben sich für die Reduzierung der Gesamtkosten?
- Wie kann mit der Rohstoffverknappung umgegangen werden?
- Welche Auswirkungen ergeben sich durch die Veränderung der Fahrzeugkonzepte für mechanische Komponenten?

### Mobilität:

- Welche Anforderungen werden an zukünftige Mobilitäts-Serviceleistungen gestellt?
- Welche Auswirkungen hat eine mögliche Änderung des Mobilitätsverhaltens auf zukünftige Mobilitäts- und Fahrzeugkonzepte?

Verlängert bis  
31.10.2017!

## Einsendung der Kurzfassung für das Full Paper

---

Für die Festlegung der Vortragenden und der auszustellenden Poster durch den Programmausschuss werden interessierte Referenten gebeten Ihren Beitrag bis zum **15.10.2017** zu übermitteln.

Kurzfassungen können nach einmaliger Registrierung unter folgender URL übermittelt werden:

<https://www.events.tum.de/frontend/index.php?sub=86> oder <http://www.events.tum.de>

Sollten Sie bereits zuvor ein Benutzerkonto registriert haben, verwenden Sie bitte diese Anmeldedaten, andernfalls registrieren Sie sich bitte zunächst. Dies ist erforderlich, da der komplette Einreichungs- und Gutachtenprozess darüber abläuft. Geben Sie daher für die Kontaktaufnahme eine korrekte E-Mail-Adresse an.

Verwenden Sie bitte die IEEE-Konferenzvorlage, zu finden unter:

[http://www.ieee.org/conferences\\_events/conferences/publishing/templates.html](http://www.ieee.org/conferences_events/conferences/publishing/templates.html)

Die Kurzfassung zu Vortrag oder Poster mit Kurzvorstellung dürfen höchstens **eine Seite DIN A4** umfassen. Die Begutachtung Ihrer Einsendung erfolgt im **Doppelblindverfahren**. Vermeiden Sie daher bitte Angaben in Ihrer Kurzfassung, die Rückschlüsse auf Ihre Person zulassen. Postalische oder via E-Mail verschickte Kurzfassungen werden durch den Programmausschuss nicht angenommen und verworfen.

## Information zu den Einsendungen und Vorträgen

---

- Kurzfassungen Ihrer Full Paper oder Poster können in deutscher und englischer Sprache verfasst werden. Zur Konferenz zugelassene Full Paper sind in englischer Sprache einzureichen. Bitte beziehen Sie sich bei der Einreichung Ihres Vortrags auf einen der o. g. Themenschwerpunkte der Konferenz.
- Ergänzen Sie Ihre Präsentation für den Tagungsbericht bitte mit Kommentaren (Ein erklärender Satz pro Folie). Diese Veröffentlichung ist nicht zitierbar. Der Tagungsbericht wird an alle Teilnehmer auf CD verteilt.
- Die Papers werden digital veröffentlicht. Hierfür ist ein Full Paper mit einem Umfang von 8 – 10 Seiten innerhalb der angekündigten Frist abzugeben.
- Der geplante Zeitrahmen für jeden Vortrag sollte 20 Minuten für die Präsentation nicht überschreiten. Nach Ende des jeweiligen Session-Blocks stehen 20 Minuten für die Diskussion zur Verfügung.
- Poster werden in Kurzvorträgen von ca. 3 Minuten vorgestellt.
- Teilnahme an der CoFAT 2018 ist für einen Vortragenden je angenommener Einreichung kostenfrei.
- Reisekosten sind nicht erstattungsfähig.
- Der Programmausschuss behält sich das Recht vor Einreichungen abzulehnen, wenn diese aus ihrer Sicht den Konferenzinhalten nicht entsprechen.

## Wichtige Termine

### Termin

Übermittlung der Kurzfassungen durch potentielle Referenten	<del>15.10.2017</del>
Festlegung der Referenten durch Programmausschuss	bis 15.11.2017
Einsendung der Full Paper durch Referenten	21.01.2018
Veröffentlichung des finalen Programms	28.02.2018
CoFAT 2018	08. – 09.05.2018
Abendveranstaltung	08.05.2018

Verlängert bis  
31.10.2017!

## Organisatoren

Technische Universität München  
 Boltzmannstraße 15  
 85148 Garching  
 Alexa Lohrer  
 Matthias Brönner  
 Xue Lin  
[cofat@ftm.mw.tum.de](mailto:cofat@ftm.mw.tum.de)

Bayern Innovativ GmbH  
 Am Tullnaupark 8  
 90402 Nürnberg  
 Holger Czuday  
[czuday@bayern-innovativ.de](mailto:czuday@bayern-innovativ.de)

<http://www.bayern-innovativ.de/cofat2018>

## Programmkomitee

A	Hans Adlkofer, Infineon AG, München
B	Prof. Dr. Kai Peter Birke, Universität Stuttgart Dr. Georg Bergweiler, RWTH Aachen
C	Holger Czuday, Bayern Innovativ, Nürnberg
D	Dr. Christoph Deutskens, RWTH Aachen
F	Prof. Dr. Lothar Frey, Fraunhofer IISB, Erlangen

## Programmkomitee

---

G	Prof. Dr. Hubert Gasteiger, TU München, Garching Prof. Dr. Dieter Gerling, Universität der Bundeswehr, München
H	Prof. Dr. Thomas Hamacher, TU München
J	Prof. Dr. Andreas Jossen, TU München
K	Alexander Kraus, TÜV SÜD Automotive GmbH, München
L	Dr. Arnold Lamm, Daimler AG, Ulm Prof. Dr. Markus Lienkamp, TU München, Garching Steffen Lintz, IAV GmbH, München
M	Dr. Anton Müller, MAN, München Dr. Nicolai Müller, McKinsey & Company, Köln
N	Prof. Dr. Josef Nassauer, Sprecher Cluster Automotive Bernd Neitzel, Continental Engineering Services GmbH, Frankfurt
O	Udo Ochner, BMW Group, München
P	Siegfried Pint, Audi AG, Ingolstadt
R	Dr. Armin Rudolph, Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, München
S	Dr. Martin Sachenbacher, LION Smart GmbH, Garching Prof. Dr. Ulrich Seiffert, WiTech Engineering GmbH, Braunschweig Dr. Rainer Seßner, Bayern Innovativ GmbH, Nürnberg Kurt Sigl, Bundesverband eMobilität e.V., Berlin Prof. Dr. Gernot Spiegelberg, Siemens AG, München Prof. Dr. Karsten Stahl, TU München, Garching
V	Alexandra Volkwein, Stadtwerke München GmbH
W	Karl-Friedrich Wörsdörfer, Continental Teves AG & Co. oHG, Frankfurt